



Kommunalpolitisches Forum Thüringen e. V.

Landesgeschäftsstelle
Topfmarkt 4, 98693 Ilmenau
Tel. (03677) 2 09 69 67
Fax (03677) 2 08 19 20
e-mail: info@kopofor-thuer.de
i-net: www.kopofor-thuer.de

Kommunalpolitisches Forum Thüringen e. V., Topfmarkt 4, 98693 Ilmenau

An
die Mitglieder des KOPOFOR Thüringen e.V.
und weitere Interessierte

2010-01-15

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte,

die Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e. V. führt am 30. Januar 2010 in Weimar, Marktstraße 17, Bürgerbüro MdB Luc Jochimsen, eine Veranstaltung zum Thema

Der „rechte Rand“ auf dem Weg in die Mitte

durch. Beginn ist 10 Uhr. Diese Veranstaltung wird durch das KOPOFOR Thüringen e.V. unterstützt und wir laden dazu recht herzlich ein.

Der Problembereich Rechtsextremismus und soziale Frage stellt nicht nur ein historisches Problem dar, sondern berührt aktuelle Herausforderungen an linke Politik, gerade auch in den Kreistagen, Stadträten und Gemeinderäten, in denen Nazis seit den Kommunalwahlen 2009 mit Sitz und Stimme „dazugehören“. DIE LINKE muss sich immer wieder die Frage neu beantworten, wie sie der völkischen Kapitalismuskritik der extremen Rechten wirksam entgegenwirken kann. Hierzu bedarf es sowohl neuer Antworten auf aktuelle Herausforderungen als auch kritische Sichten auf die Geschichtsbilder.

Für die Veranstaltung wurde folgender Ablauf geplant:

10.00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung
10.15 Uhr	„Die Schmach von Thüringen“. 23. Januar 1930: Ein Nazi wird Minister (<i>Manfred Weißbecker, Jena</i>)
10.45 Uhr	Anfragen und Diskussion
11.15 Uhr	Die extreme Rechte nach dem Wahljahr 2009 – Ergebnisse und Strukturen ... bundesweit (<i>Carsten Hübner, Berlin</i>) ... und in Thüringen (<i>MdL Martina Renner, Erfurt</i>)
12.00 Uhr	Anfragen und Diskussion
12.30 Uhr	Mittagspause

- 13.15 Uhr **Die Gesellschaft vor neuen Herausforderungen durch den
Rechtsextremismus und die Suche nach linken Gegenstrategien**
(Andreas Speit, freier Journalist)
- 13.45 Uhr **Nachfragen**
- 14.00 Uhr **Der gesellschaftliche Umgang mit linken Gegenstrategien.
Erfahrungsberichte über die Projekte**
... **Besetztes Haus Erfurt** (Michael Raab, Biko e.V.)
... **Treibhaus e.V. Döbeln** (N.N., Treibhaus e.V.)
- 14.40 Uhr **Anfragen und Diskussion**
- 15.30 Uhr **Schlussbemerkungen und Abschluss**

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele kommunale Akteure an dieser Veranstaltung teilnehmen werden. Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben. Ein Imbissangebot ist vorbereitet.

Bitte richte Deine Anmeldung direkt an:

vorstand@rosa-luxemburg-stiftung-thueringen.de
Tel.: 03641-449432, Fax: -426553

Mit freundlichen Grüßen



Heidrun Sedlacik
Vorsitzende

Entsprechend § 6 Abs. 1 VersG sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von der Versammlung ausgeschlossen.